

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 23 (1969)

Heft: 4: Bauen in Finnland = Construction en Finlande = Building in Finland

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

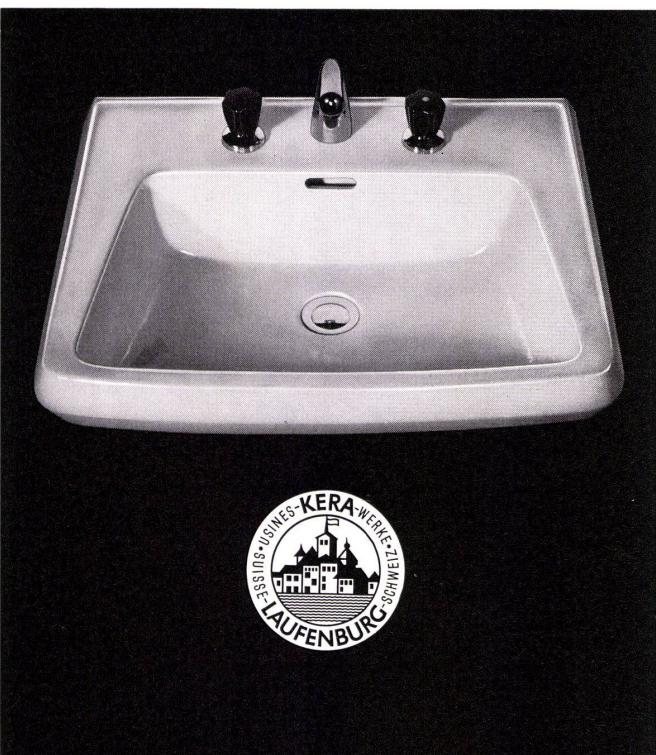
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



MB 1



PRESIDENT

der Waschtisch, der sich durch seine streng sachliche und klare Form auszeichnet

Kera-Werke AG / 43335 Laufenburg AG

GöhnerNormen

Verlangen Sie bitte Masslisten und Prospekte

EgoWerke AG

9450 Altstätten SG, Postfach, Telefon 071 75 27 33

Niederlassungen: Volketswil ZH, Bern, Basel, Lugano
Landquart, Zug, Aarau, St.Gallen, Frauenfeld
Lausanne, Sion, Neuchâtel

Norba SA Genève

In Wohnungen für gehobene Ansprüche gehört ein BAUER-Safe



Praktisch alle Leute besitzen heute Dokumente und Wertgegenstände, die sie einbruch- und feuersicher aufbewahren wollen.

- * BAUER-Wandtresore sind günstig in Preis und Montage;
- * dank knappen Abmessungen überall leicht unterzubringen;
- * BAUER-Qualität; über 100 jährige Erfahrung im Tresorbau;
- * für das weltweite CPT-Sicherheitssystem geeignet.

Erhältlich zu Fr. 315.— in den Eisenwarengeschäften.

Gleiches Modell mit zusätzlichem, herausnehmbarem CPT-Doppelbartschloss Fr. 445.— (inkl. Gratis-Einbruch- und Diebstahlversicherung für Fr. 10 000.— während 2 Jahren).

BAUER AG
Bankanlagen, Tresor- und Stahlmöbelbau
Nordstr. 31 8035 Zürich Tel. 051 / 28 94 36

räume entwickelt, mit welchem verschiedene Variations- und Kombinationsarten möglich sind. Die Elementbauweise ist auf einem Modul von 60 cm aufgebaut. Die Kühl- und Tiefkühlanlagen werden im Werk vollständig betriebsbereit und anschlußfertig zusammengebaut, so daß die eigentliche Montage an Ort und Stelle in kürzester Zeit erfolgt. Bauliche Arbeiten und störende Umtriebe werden dadurch auf ein Minimum reduziert. Für die Konstruktion der Bauelemente werden neue Materialien verwendet, die dem gemauerten Kühlraum ebenbürtig, ja sogar noch überlegen sind.

An der Mustermesse Basel zeigt die Firma Rosenmund alle Möglichkeiten im vorfabrizierten Kühlraumbau.

nelle und moderne Schweizer Kollektion ist von der Collection Sträbli International thematisch getrennt worden. Dadurch ist die Übersicht über das reichhaltige Programm der im In- und Ausland bekannten Firma einfacher geworden. Der traditionell eingestellte Möbelhändler sowie der ultramodern eingestellte Innenarchitekt, sie alle werden Neuheiten finden.

Die Firma hat dieses Jahr ganz besonders Gewicht darauf gelegt, in der preisgünstigen Möbelkategorie ein umfangreiches Angebot zu stellen. Sie ist sich bewußt, daß im Zeitpunkt der internationalen Konkurrenz von einer schweizerischen Firma viel mehr verlangt wird, als dies noch vor 10 Jahren der Fall war. Aus diesem Grunde hat sie keine Mühe gescheut, durch Aufnahme umwälzend neuer Fabrikationsmethoden Kosten zu senken und gleichzeitig die sprachwörtliche Sträbli-Qualität zu halten. Der Entwerferstab, das Entwicklungsteam und die Techniker haben sich hohe Ziele gesteckt, und es scheint, daß sie diese auch erreicht haben. Sträbli an der diesjährigen Schweizer Mustermesse besuchen wird für jedermann eine Freude sein.

Sarina-Werke AG, Freiburg **Halle 13, Stand 431**

Auch dieses Jahr beweist ein Querschnitt durch das reichhaltige Fabrikationsprogramm, daß ein traditionsgebundenes Unternehmen dem technischen Fortschritt und dem Formempfinden der Neuzeit nichts schuldig bleibt.

Großen Anklang finden die bewährten Sarina-Stahlradiatoren Junior mit Bautiefen von 68, 110 und 160 Millimetern und Bauhöhen von 300 bis 1000 mm; mit ihrer ruhigen Linienführung sind die Stahlradiatoren Junior ein modernes, innenarchitektonisch ideales Heizelement. Die Rückwand ist mit Lamellen ausgebaut, so daß durch Konvektion eine erhöhte Wärmeabgabe erreicht wird.

Durch erstklassiges Material und sorgfältige Ausführung zeichnen sich auch die Norm- und Einbauküchen aus. Die ausgestellte Herrschaftsküche zeigt in Augenhöhe einen Einbaubackofen mit Programmschaltuhr, Beleuchtung des Schaltknopfs, Tür mit Glasscheibe, Lampe im Backofeninnern, Infrarotgrill und elektrischem Drehspieß. Für landwirtschaftliche Bauten sind die zweite Küche mit Holzherd und der Kombiherd bestimmt. In allen Holzherden wird auf Wunsch die patentierte Heizschlange eingebaut.

W. Schneider & Co., Metallwarenfabrik, Langnau-Zürich **Halle 24, Stand 368**

Seit wenigen Monaten liefern wir ein komplettes Programm von Toilettenkästen und -schränken: Die Standardausführungen wurden modernisiert. Auch die Türe ist jetzt eckig, und der Spiegel wurde auf das ganze Türenformat vergrößert.

Neu hinzugekommen sind sechs Typen von Luxusschränken. Die zweitürigen haben außen und innen Spiegel, und somit kann man sich in ihnen wie bei den dreitürigen auch von hinten betrachten. Drei Ausführungen haben die Beleuchtung oben, eine seitlich und zwei oben und seitlich. Es handelt sich durchwegs um Luxusfluoreszenzbeleuchtung.

Sträbli Söhne & Co., Kirchberg **Halle 32, Stand 103**

Die Firma Sträbli Söhne & Co. hat bei der Gestaltung des diesjährigen Mustermessestandes ganz bewußt zwei Wege beschritten. Die traditioni-

Strelbelwerk AG, Rothrist **Halle 23, Stand 451**

Die Strelbelwerk AG, Rothrist, präsentiert ein Fabrikationsprogramm, dessen kompletter Inhalt sowohl in Fachkreisen als auch bei Bauherren und andern Interessenten gebührende Beachtung finden wird.

Der Dreizugkessel aus Gußeisen, Typ DG 1 und DG 2, ist aus ringförmigen Gliedern zusammengesetzt, die ohne Nippel montiert werden. Die Dreizuggasführung in Verbindung mit Überdruckfeuerung ergibt Wirkungsgrade von 90%.

Durch die Überdruckfeuerung steht ein Druck in den Rauchgasen zur Verfügung, der es erlaubt, deren Wege so zu gestalten und zu bemessen, daß eine stark gesteigerte Wärmeübertragungsleistung erzeugt wird. Die Abmessungen der DG-Kessel sind aus diesen Gründen im Verhältnis zu ihrer Wärmeleistung und im Vergleich zu herkömmlichen Kesseln sehr klein.

Als Kombikessel werden sie mit aufgebautem oder seitlich angeordnetem Boiler geliefert.

Die Strelbel-Bicalor bestehen aus einem Gußheizkessel in Gliederbauweise mit seitlich angeordnetem oder aufgebautem Warmwasserboiler – unter gemeinsamer Verschalung und eingebauten Instrumenten. Leistungsbereich: 17 000 bis 1350 000 kcal/h oder, mit andern Worten: für Objektgrößen vom Einfamilienhaus bis zur Heiz- und Warmwasserzentrale einer Großüberbauung.

Neben der Fabrikation von Stahlradiatoren in technisch und hygienisch ausgereifter Säulenform produziert die Strelbelwerk AG ein vollständiges Programm von Heizwänden.

Das Kennzeichen der Heizwand bildet die Verwendung von rechteckigen Stahlprofilen, die ohne Sammellohr miteinander verbunden sind.

Die Strelbel-Einbausteuerung wird in die Verschalung des Bicalor-Kombikessels eingebaut. Zusammen mit dem Anbauschützenkasten, der durch Steckverbindung mit dem Steuergerät auf der Baustelle mühe-los zusammengebaut wird, ergibt